

Bad Füssing auf dem Prüfstand der „Entente-Florale“-Tester

Bad Füssing - „Gemeinsam aufblühen“ – unter diesem Motto bewirbt sich Bad Füssing in diesem Jahr zum ersten Mal beim Bundeswettbewerb „Entente Florale“ um den Titel „Blühendste Stadt Deutschlands 2013“. Die Goldmedaille der „Entente Florale“ gilt als der „Oscar“ auf dem Gebiet der grünen, naturorientierten Stadtplanung. Am Montag (8.7.) war eine hochkarätige siebenköpfige Jury vor Ort, um Bad Füssings „schöne grüne Seite“ unter die Lupe zu nehmen.



Bad Füssing auf dem „Grünen Prüfstand“ der Jury von „Entente Florale“: Nach der Begutachtung der blühenden „Highlights“ in der Gemeinde und den Ortsteilen endete der Besuch mit einem entspannten abschließenden Gedankenaustausch in der Kurgärtnerei. Bürgermeister Alois Brundobler hier im Gespräch mit Hildegunde Henrich, der Leiterin der siebenköpfigen Jury. Foto: Kur- & GästeService Bad Füssing.

Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

09.07.2013

Presse-Information

Mehr als sechs Stunden nahm sich die Expertengruppe aus Vertretern des Zentralverbands Gartenbau, des Deutschen Tourismusverbands, des Deutschen Städte- und Gemeindebunds und des Bunds Deutscher Baumschulen Zeit für die Exkursion durch die Gemeinde. Am 27. August sollen dann in Mainz die diesjährigen Preisträger gekürt werden. „Kommen Sie beruhigt nach Mainz. Sie werden nicht ohne Medaille nach Hause fahren“, sagte die Delegationsleiterin Hildegunde Henrich zum Abschluss des Besuchs in Bad Füssing im Gespräch mit Bürgermeister Alois Brundobler in der Kurgärtnerei.

Kurdirektor Rudolf Weinberger, Josef Flock, Leiter des Bauamtes, Rudi Fuchs, Chef der Kurgärtnerei, Richard Stadler, sein Stellvertreter und die Projektleiterinnen Corinna Moser sowie Daniel Piller hatten den Jury-Mitgliedern zuvor Bad Füssings grüne und blühenden Inseln präsentiert. Mit dabei waren auch Eva Prügl, Leiterin des Landschaftspflegeverbands Passau, sowie Martin Neun, der stellvertretende Vorsitzender des Bund Naturschutz, Ortsgruppe Bad Füssing.

Teil des Besuchsprogramms war die Führung durch Bad Füssings Allee mit 8000 registrierten Bäumen. Besichtigt wurden auch die aktuell für den Wettbewerb inszenierten Projekte, wie zum Beispiel die Wildbienenhotels der Grundschule Aigen, oder die Flutwiese bei Egglfing, die Würdinger Blumenampeln, außerdem der Bad Füssinger Freizeitpark mit seinen 124.000 qm Fläche sowie der Rosengarten mit 45 verschiedenen Sorten und vieles andere mehr. Wichtiger Besuchspunkt war natürlich auch der Kurpark mit seinen 62.000 qm Fläche und schließlich auch die Kurgärtnerei, das pulsierende Herz und der Motor zur Pflege von Bad Füssings grünem und blühendem Ortsbild.

Der Wettbewerb Entente Florale wird seit 2001 vom Zentralverband Gartenbau e.V., dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund sowie dem Deutschen Tourismusverband ausgelobt. Ziel des Wettbewerbs ist es, in den deutschen Städten und Gemeinden die Entwicklung einer grünen, gesunden und lebenswerten Umwelt zu fördern.

Bad Füssing hatte gute Gründe sich 2013 erstmals an dem Wettbewerb zu beteiligen. 15 Hektar öffentliche Flächen in der Gemeinde sind bepflanzt und gärtnerisch gestaltet.

Kur- & GästeService Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.de



Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

09.07.2013

Presse-Information

„Die Teilnahme an dem diesjährigen Wettbewerb „Entente Florale“ war und ist eine Herausforderung an die Gemeinde und auch an die Verwaltung, die Politik, die Wirtschaft und die Bürger das Ortsbild in allen Teilen der Gemeinde aufblühen zu lassen“, sagte Bürgermeister Alois Brundobler. Er sehe die Teilnahme an dem Wettbewerb als Anstoß für die Bürger, sich über die Beteiligung an der Entente Florale hinaus mehr und intensiver an „grünen Projekten“ in der Gemeinde zu beteiligen, so Alois Brundobler. „Den Bad Füssinger Bürgern müsse in Zukunft viel mehr als in der Vergangenheit bewusst gemacht werden, was ihnen ihr Heimatort an grüner Lebensqualität bietet“, zog auch Delegationsleiterin Hildegunde Hinrich nach zahlreichen Gesprächen mit Einheimischen ein Fazit ihrer Beobachtungen.



Gruppenfoto nach der Besichtigung von Bad Füssings „grünen Inseln“. Vertreter der Gemeinde und die Mitglieder der siebenköpfigen Entente Florale-Delegation in der Kurgärtnerei.
Foto: Kur- & GästeService Bad Füssing

Hinweis für die Redaktion:

**Weitere Presstexte und attraktive Fotos in Druckqualität
finden Sie im Internet unter: <http://badfuessing.newswork.de>**

Kur- & GästeService Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.de

